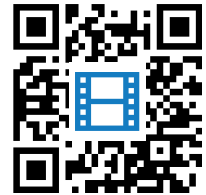


1. Der Verlauf des Zweiten Weltkriegs

- ① **Wiederhole** mithilfe des Erklärvideos M1 deine Kenntnisse über die Außenpolitik des Deutschen Reiches im Vorfeld des Zweiten Weltkriegs.



M1:

Erklärvideo<https://t1p.de/0y47>

- ② **Überprüfe** deine Kenntnisse zum Verlauf des Zweiten Weltkrieges mit Hilfe des Quiz M2.



M2: Quiz

<https://t1p.de/0ttv>

Wenn du Probleme bei der Lösung des Quiz hast, kannst du dir bei der "Glühbirne" (oben links im Quiz) einen Hinweis holen.

- ③ **Ergänze den Zeitstrahl M3** zum Verlauf des 2. Weltkrieges.
Folgende Einträge sollten im Zeitstrahl enthalten sein: 1.Phase 1939; 2.Phase 1940; 3.Phase 1941-1942; 4.Phase 1943-1945; Russlandfeldzug; Vernichtungskrieg im Osten; Bedingungslose Kapitulation des Deutschen Reiches; Deutscher Angriff auf Polen; Westfeldzug; Hitler-Stalin-Pakt; Landung der USA und Großbritannien in der Normandie; Schlacht um Stalingrad.

Orientiere dich an den historischen Bildern Q1-Q4.



Hinweis zum Zeitstrahl

Beachte die korrekte Reihenfolge der Ereignisse

1. Phase: _____



Q1: Deutsche Soldaten zerstören polnische
Grenzanlagen 1.9.1939

Bild: Hans Sönnke, Bundesarchiv, Wikimedia, CC-BY-SA 3.0, <https://t1p.de/79nn>

2. Phase: _____



Q2: Hitler in Paris 23.6.1940, Bild: Unbekannt, U.S.
National Archives and Records Administration,
Wikimedia, Public Domain, <https://t1p.de/bdg0>

3. Phase: _____



Q3: Deutsche Soldaten in einem brennenden Dorf in
der Sowjetunion 16.7.1941, Bild: Rudolf Kessler,
Bundesarchiv, Wikimedia, CC-BY-SA 3.0,
<https://t1p.de/glvv>

4. Phase: _____



Q4: Das zerstörte Köln bei Kriegsende 24.4.1945,
Bild: Unbekannt, U.S. Department of Defense.
Department of the Army. Office of the Chief Signal
Officer., Wikimedia, Public Domain,
<https://t1p.de/wb4c>

M3: Zeitstrahl

2. Feldpost - die einzige Verbindung nach Hause?

Im Zweiten Weltkrieg waren **Feldpostbriefe** sehr wichtig für die Soldaten. So konnten sie mit ihrer Familie und Freunden in Kontakt bleiben.

Die Soldaten wurden gedrängt, positiv vom Krieg zu berichten. Ihre Briefe wurden manchmal kontrolliert und zensiert (=vom NS-Regime auf "Richtigkeit" geprüft). Sie wollten oft nicht alles erzählen, was sie erlebt haben. Vor allem traumatisierende Fronterlebnisse als auch (bei einem Teil der Soldaten) die Beteiligung an oder Beobachtung von Kriegsverbrechen verschwiegen die Briefschreiber meist.

- ④ **Informiere** dich im Erklärvideo M4 über die Onlinerecherche von Feldpostbriefen. Ergänze anschließend die Informationen zum Onlineangebot briefsammlung.de in der Tabelle T1.



Recherchehinweis

Besuche für die fehlenden Information einfach selbst die Seite briefsammlung.de



M4:

Erklärvideo

<https://t1p.de/fvek>

Analysekriterien	Informationen
Anbieter des Onlineangebotes (Wer führt diese Seite?)	
Inhalte und Quellen des Onlineangebots (Welche Art von Inhalten/Quellen gibt es?)	
Funktionen (Welche Funktionen gibt es auf der Seite?)	
Zielgruppe des Angebots (An wen richten sich die Inhalte der Seite?)	

T1: Onlineangebot briefsammlung.de

- ⑤ **Recherchiere** nun selbstständig einen Feldpostbrief zum **Thema „Kriegsverbrechen; Kriegsvergehen“** in der Onlinesammlung in M5. Dokumentiere dein Rechercheergebnis in der Tabelle T2.

M5:
Onlinesammlung
<https://t1p.de/76bi>



Analysekriterien	Feldpostbrief
Link zum Brief (Wo hast du deinen Brief gefunden?)	
Autor (Wer ist der Autor des Briefes? Was erfahren wir über ihn/sie?)	
Entstehungszeitpunkt (Wann wurde der Brief geschrieben?)	
Anlass (Zu welchem Zweck wurde der Brief geschrieben?)	
Adressat (An wen ist der Brief adressiert?)	
Historische Einordnung des Briefes (z.B. Phase des Krieges, Situation für deutsche Soldaten zu der Zeit an dem Ort)	
Inhalt des Briefes (z.B. private oder familiäre Fragen; Frontalltag, Kampfalltag, Politisches; Beschreibung der Feinde etc.)	
Geschilderte Kriegsverbrechen (Welche Kriegsverbrechen wurden begangen? War der Autor selbst beteiligt?)	
Bestimmte politische Haltung des Autors (z.B. Verhältnis zum Nationalsozialismus; Verhältnis zum Feind)	
Einstellung des Autors zum Krieg	
Absicht des Autors (Was will er mit dem Brief erreichen?)	
Beurteilung des Briefes aus meiner Perspektive	

T2: Tabelle mit Leitfragen zur Erschließung von Feldpostbriefen

- ⑥ **Formuliere** eine mögliche Antwort auf den Brief aus Sicht des Enkelsohnes oder der Enkeltochter.

Berücksichtige dabei besonders kritisch die **geschilderten
Kriegsverbrechen!**

Schreibe auf die Linien und ergänze eigene Linien, wenn sie nicht ausreichen.



Hinweis Brief

Zu einem Brief gehört immer eine Anrede, das Datum, eine Grußformel und eine Verabschiedung.

Denke auch daran, wo Anrede, Datum und Verabschiedung stehen müssen.
